

# Das Kaiserhof-Netzwerk

Alumniclub mit vielen Plänen

Der Absolventenclub der Meraner Hotelfachschule Kaiserhof ist zwar erst wenige Monate alt, hat aber schon einige Veranstaltungen hinter und viele Aktionen noch vor sich. Das Jahresmotto des Schuljahres 2024/25 lautet „Resilienz - Herausforderungen meistern und gemeinsam wachsen“.

Die Meraner Hotelfachschule gilt seit Jahrzehnten in Südtirol und darüber hinaus als eine renommierte Bildungsstätte. Der Alumniclub der Schule, der im März 2024 offiziell gegründet wurde, ist die offizielle Alumni-Vereinigung des Kaiserhofs und hat als Ziel, eine enge Gemeinschaft von Absolventen, Schülern, Lehrpersonen und Mitarbeitern der Hotelfachschule zu schaffen.

„Mithilfe dieses Netzwerkes sollen sich alle Absolventen mit dem Kaiserhof, auch nach dem Abschluss, verbunden fühlen“, erklärt Fachlehrerin Norma Niederfriniger, die den Alumniclub initiiert hat. Ziel sei es, ein Netzwerk zu etablieren, das Wissen, Erfahrungen und Ressourcen teilt, um die berufliche Entwicklung und den Erfolg jedes Absolventen zu fördern.

Von größter Bedeutung ist für den Club, soziale Projekte und gemeinnützige Aktivitäten umzusetzen und zu unterstützen, um einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. Dazu gehört unter anderem die Zusammenarbeit mit dem Wohltätigkeitsverein „Helfen ohne Grenzen“, dessen Vizepräsident der Kaiserhof-Absolvent Marc Pfeifhofer ist. „Diese Zusammenarbeit ist ein gutes Beispiel für die Prinzipien, auf denen der Club



Die Referenten und Diskussionsteilnehmer bei der „Homecoming“-Veranstaltung im März (von links): Lea Oberhofer (Hotelière, „Sensoria Dolomites“), Stefan Margesin (Direktor des „Quellenhof Lazise“), Inge Zwick (Executive Director & Head of Europe Emopta), Norma Niederfriniger (Lehrkraft am Kaiserhof und Initiatorin des Alumniclubs), Hartwig Gerstgrasser (Direktor des Kaiserhof), Elena Walch (Winzerin), Ruth Gamper (Moderatorin), Ethel Hoon (Spitzenköchin und Gastronomin) und Jakob Zeller (Spitzenkoch und Gastronom), Evelyn Untertrauner (Agenturchefin von Nonstop Creating), Roland Margesin (Berater für Tourismusprojekte), Miriam Kompatscher (Chef Patissière im „Küglhof“ in Dorf Tirol) und Andreas Falkensteiner (Hoteller).

fußt: eine starke Gemeinschaft ehemaliger Absolventinnen und Absolventen, die sich für eine bessere Welt einsetzen und für soziale Gerechtigkeit engagiert sind“, erklärt Hartwig Gerstgrasser, Direktor der Hotelfachschule.

Der Alumniclub hat schon 2 Highlights hinter sich: Nach der ersten großen Veranstaltung im März, die dem Thema „Zeit für MUTausbrüche“ stand und bei der die erste „Kaiserin of the year“ und der erste „Rookie of the year“ gekürt worden waren, folgte im vergangenen Oktober ein bedeutendes Treffen in Rahmen der Hotelmesse Bozen, zu dem rund 40 Alumni zusammenkamen.

Auch für dieses Schuljahr hat sich der Club einiges vorgenommen. Das Jahresmotto heuer lautet „Resilienz - Herausforderungen meistern und gemeinsam wachsen“. Es wird auch bei der nächsten Veranstaltung im Frühjahr im Fokus stehen, für die 3 besondere Keynote Speaker gewonnen werden konnten: Roger Pycha, Primar der Psychiatrie Brixen, Michael Oberhofer, Inhaber und Geschäftsführer der Markenagentur Brandnamic, und Resilienzcoach Barbara Zisser. Die Veranstaltung mit dem Thema „Das Kaiserhof-Alumni-Netzwerk im Wachstum“ wird am 24. März 2025 über die Bühne gehen.

Zudem hat der Club in Zusammenarbeit mit der HGJ das Mentorenprogramm „Alumniclub - Connect - HGJ“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, dass Mentoren im Austausch mit den Schülern der 4. und 5. Klassen, letztere mit ihren Erfahrungen, ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung unterstützen.

Ebenso neu: Ab Dezember gibt es einen Podcast. Erster Gast wird die Absolventin Lea Oberhofer (Abschluss 2007) sein und im „AlumniTALK“ Einblicke in jene Welt gewähren, die der Kaiserhof war, ist und sein kann.